

Walk of Sport der Landeshauptstadt Schwerin (Konzept)

Inhalt:

Vorbemerkung.....	2
Einleitung	2
Leitbild.....	3
Welcher Personenkreis kann aufgenommen werden?.....	3
Wer kann Vorschläge einreichen?	3
Wer soll die zu Ehrenden beschließen?	3
Wie sieht die Gestaltung aus?	4
a) Plaketten.....	4
b) Stelen	4
Wie wird das finanziert?	4
Wo bzw. Standortwahl?	5
Wann und wie?	5
Anlagen	6
1. Übersicht in Frage kommender Sportler und Sportlerinnen (Auswahl)	6
2. Muster Stelen.....	7

Ansprechpartner:

Lothar Gajek (lothar.gajek@googlemail.com)

Stand: 25. Oktober 2022

Vorbemerkung

In verschiedenen Städten Deutschlands (auch in der Größenordnung Schwerins) werden herausragende Persönlichkeiten aus dem Bereich des Sports durch Plaketten oder Stelen geehrt.

Auf Initiative des Mitgliedes der Stadtvertretung Lothar Gajek soll nun geprüft werden, inwieweit das auch für Schwerin realisiert werden kann. Zumal Schwerin ebenfalls auf eine Reihe auch international erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler blicken kann.

Auf Basis eines entsprechenden Antrages Herrn Gajeks (siehe Vorlage mit der Drs. Nr. 00429/2022) wurde in Abstimmung mit der städtischen Sportverwaltung / dem zuständigen Fachdezernenten (insbesondere technische / organisatorische Aspekte) das nachfolgende Konzept entwickelt. Dabei sind auch Aspekte des Ersetzungsantrages der AfD-Fraktion vom 12.05.2022 erwogen worden.

Das Konzept soll Grundlage für die weitere Thematisierung in den städtischen Gremien sein (siehe Protokoll der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales am 23.06.2022, TOP 5.1).

Einleitung

Der Walk of Sport in der Landeshauptstadt Schwerin ist ein Forum der Erinnerung an Menschen, die durch ihren Erfolg Sportgeschichte geschrieben haben. Aufnahme sollen Schweriner Medaillengewinnerinnen und Gewinner bei Paralympischen Spielen, Olympia und Weltmeisterschaften, sowie Europameisterinnen und Europameister finden – entweder durch Wohnort oder Zugehörigkeit zu einem Schweriner Verein.

Der Walk of Sport soll mithin auch Menschen ehren, die als Aushängeschilder oder als Botschafterinnen oder Botschafter unsere Stadt bekannt gemacht haben. Das kann auch Personen umfassen, die ohne Verweis auf Titel herausragendes Engagement für den Sport in Schwerin gezeigt haben oder zeigen. Er soll auch dazu beitragen, die Geschichte des Schweriner Sports und seiner Persönlichkeiten im Gedächtnis zu bewahren und Diskussionen darüber anzuregen.

Die Stadtvertretung als Initiatorin ist sich bewusst, dass der Walk of Sport aufgrund der Geschichte Deutschlands eine Herausforderung ist.

Die sportlichen Erfolge der aufgenommenen Persönlichkeiten werden stets im Kontext ihrer jeweiligen Zeit dargestellt und auch etwaige Verfehlungen werden benannt, um Diskussionen anzuregen. Die Aberkennung der Zugehörigkeit ist – bei entsprechendem neuem Kenntnisstand – grundsätzlich möglich. Der Walk of Sport des Schweriner Sports wird von Fachleuten begleitet, erhebt für sich allerdings nicht den Anspruch, selbst wissenschaftlich tätig zu sein, und ist daher auch als Forum für wissenschaftliche Auseinandersetzungen nicht geeignet.

Sportliche Vorbilder und die Erinnerung an ihre großen Erfolge sind Motivation für die nachfolgenden Generationen, sich dem Leistungssport zu verschreiben. Damit die Geschichte des Schweriner Sports und seiner großen Persönlichkeiten im Gedächtnis unserer Stadt bewahrt bleibt, und damit wir aus den Diskussionen über die Vergangenheit für die Zukunft des Spitzensports lernen.

Leitbild

Sportlerpersönlichkeiten, die für die Aufnahme in den Walk of Sport in Frage kommen, weisen demnach Eigenschaften, wie die folgenden auf:

- Herausragende sportliche Leistungen und Erfolge im Sport und damit Vorbildwirkung als Persönlichkeit
- Klare Haltung zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung
- Klare Haltung zum Fairplay, gegen Sportbetrug und Doping
- Klare Haltung zur eigenen Vergangenheit
- Reflektion zu in der Vergangenheit gemachten Verfehlungen/Entscheidungen (Geheimdiensttätigkeit, Doping, etc.)
- Besondere Biografien in Folge von Unterdrückung, politischer Verfolgung oder persönlicher Schicksalsschläge im Rahmen der Ausübung der Sport-Tätigkeit

Entlang dieses Leitbildes – das zwar außergewöhnliche Errungenschaften im und um den Sport, explizit aber keine makellosen und unfehlbaren Heldinnen und Helden beschreibt – sind die Entscheidungen für den Vorschlag einer Aufnahme von Mitgliedern in den Walk of Sport ausgerichtet.

Welcher Personenkreis kann aufgenommen werden?

Für die Aufnahme in den Walk of Sport kommen insbesondere Medaillengewinnerinnen- und -gewinner bei Paralympischen Spielen, Olympia und Weltmeisterschaften sowie Europameisterinnen und Europameister in Betracht, welche für einen Schweriner Verein gestartet sind. Bei der Aufnahme sollte grundsätzlich eine gleiche Anzahl von Sportlerinnen und Sportlern berücksichtigt werden (Der Aspekt der Gleichberechtigung dient hier zumindest als Kriterium für die Jury bei Auswahlentscheidungen.).

Wer kann Vorschläge einreichen?

Jede juristische Person / jeder Verein aus Schwerin kann Vorschläge per Mail oder Post einreichen. Gleiches gilt für Schweriner Bürgerinnen und Bürger. Zu prüfen ist auch, für Schweriner Bürgerinnen und Bürger, eine Online-Beteiligungsmöglichkeit zu schaffen.

Wer soll die zu Ehrenden beschließen?

Zur Auswahl von Sportlerinnen und Sportlern soll eine Jury ins Leben gerufen werden. Einmal jährlich trifft sich diese empfehlende Jury, wertet die eingegangenen Vorschläge aus und gibt eine Empfehlung für die Stadtvertretung ab. Das beinhaltet ggf. auch Aberkennungen. Die Jury setzt sich aus Verwaltung (Fachdienst Bildung und Sport, Büro des Oberbürgermeisters, Ausschuss für Bildung, Soziales und Sport), Sponsorinnen oder Sponsoren (z. B. Stiftungen) und beratenden Fachleuten (Stadtsportbund / Landessportbund u. a.) zusammen.

Aus dem von der Jury vorgeschlagenen Personenkreis beschließt die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin die Aufnahme in den Walk of Sport und die Vergabe der Plaketten / Stelen. Die ausgewählten Sportlerinnen und Sportler werden im Internet präsentiert. Die jeweilige Jury erstellt eine kurze, ebenfalls zu veröffentlichende Begründung für die Auswahl.

Wie sieht die Gestaltung aus?

a) Plaketten

Die Plaketten werden aus hochwertigem Material (in der Größe 60 x 60 cm) gestaltet. (In der Mitte einer Natursteinplatte wird eine 40 cm durchmessende Plakette aus Bronzeguss eingelassen.) Auf der Plakette sind folgende Angaben enthalten:

- Name des Sportlers / der Sportlerin
- Sportart
- Titel (jeweils die höchstwertigen Titel)
- Jahr des Titels
- Piktogramm der Sportart
- Name des Sponsors / Spenders
- wiederkehrendes Gestaltungselement mit Bezug zur Landeshauptstadt Schwerin
- QR-Code (welcher auf eine Internetseite führt) ¹

b) Stelen

Als Alternative zu den Plaketten können Stelen dienen. Auch aus Kostengründen wird das teilweise in anderen Städten so gehandhabt (Beispiel: Potsdam, siehe Anlage 2). Dabei wären auch beleuchtete Varianten denkbar.

Stelen sind zwar günstiger, bergen aber die Gefahr von Vandalismus. Überdies erschweren Stelen die Auswahl des Ortes, da sie auch als Verkehrshindernis in Erscheinung treten können.

Seitens der Sportverwaltung wird diese Variante gleichwohl bevorzugt.

Die Inhalte würden denen entsprechenden, die für die Plaketten oben beschrieben sind.

Wie wird das finanziert?

Die Kosten für die Gestaltung und Fertigung je Plaketten inklusive Verlegung belaufen sich auf ca. 3.000 € bis 4.000 € (brutto). Die Finanzierung erfolgt über Sponsoring und Spenden. Die Landeshauptstadt Schwerin beteiligt sich an der Finanzierung im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit.

Stelen sind nach vorläufiger Einschätzung und Erfahrungen aus dem Kulturbereich deutlich günstiger. Die Verwaltung schlägt vor, die Auswahl der Gestaltungsart – sofern dem Ursprungsantrag / Änderungsanträgen zugestimmt wird – auf Basis einer fundierten Kostenschätzung (z. B. über eine entsprechende Markterkundung) zu treffen.

Sollte die Wahl der Stadtvertretung ggf. auf Stellen fallen, wäre überlegenswert, inwieweit zumindest eine erklärende Stele (Beispiel Potsdam; siehe Anlage 2, Muster 2) von der Stadt finanziert wird.

Bei der Gewinnung von Sponsorinnen und Sponsoren unterstützen sowohl Stadtvertretung als auch Stadtverwaltung im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

(Anmerkung der Verwaltung: Die Verwaltung hat dem Ursprungsantrag mit Datum vom 05.05.2022 grundsätzlich zugestimmt, sofern ein Gesamtkonzept inklusive Finanzierungsaspekten vorgelegt wird.

¹ Anmerkung: Für den Walk of Sport sollte eine gesonderte Seite unter www.schwerin.de eingerichtet werden. Zu klären sind vorab Zuständigkeit, Finanzierung und Pflege.

In Bezug auf den vorliegenden Änderungsantrag hat die Verwaltung auf die Entscheidungshoheit der Stadtvertretung verwiesen (Stellungnahme vom 12.05.2022). Beide Anträge haben keine finanziellen Verpflichtungen der Stadt angemahnt bzw. vorgesehen.

Bei dem Walk of Sport handelt es sich um eine freiwillige Aufgabe im Sinne des Haushaltsrechtes, für die aus Sicht der Verwaltung – sofern städtische Zahlungspflichten statuiert werden sollen – in Anbetracht der Haushaltslage grundsätzlich kein Spielraum besteht. Die Entscheidung trifft allerdings die Stadtvertretung im Rahmen ihres Budgetrechtes.)

Wo bzw. Standortwahl?

Die Plaketten / Stelen werden in einem von der Verwaltung zu benennenden Platz oder Straße in den Bürgersteig eingelassen und erinnern die Einwohnerinnen und Einwohner als auch Besucherinnen und Besucher der Landeshauptstadt an die großen Leistungen der Schweriner Sportlerinnen und Sportler.

(Anmerkung der Verwaltung:

Der Standort der Stelen / Plaketten sollte von der Ausführungsart abhängig gemacht werden. Sollte die Wahl auf Plaketten fallen, würden sich aus Sicht der Verwaltung die Burgsee-Promenade oder der Bertha-Klingberg-Platz anbieten. Sollte die Wahl auf Stelen fallen, würde sich das Umfeld der Sport- und Kongresshalle (Areal zwischen der Halle und der Wittenburger Straße) eignen (in Abstimmung mit der Lambrechtsgrund Betriebsgesellschaft mbH).

Die exakte Platzierung könnte eine erste Aufgabe der zu bildenden Jury sein (in Abstimmung mit der städtischen Bauverwaltung und der Lambrechtsgrund Betriebsgesellschaft mbH).)

Wann und wie?

Die ersten Plaketten / Stelen des „Walk of Sport“ sollen 2023 enthüllt werden. Weitere folgen sukzessive in den darauffolgenden Jahren.

Die Ehrungen werden im Beisein der Geehrten und Sponsorinnen und Sponsoren in einem feierlichen Rahmen vorgenommen.

Anlagen

1. Übersicht in Frage kommender Sportler und Sportlerinnen (vorläufige erste Auswahl)

Olympia-Medaillengewinnerinnen und -gewinner:

Walter Krüger Speerwurf Silber 1960
Wolfgang Maibohm Volleyball Silber 1972
Jochen Bachfeld Boxen **Olympiasieger** 1976
Richard Nowakowski Boxen Silber 1976, Bronze 1980
Gerd Wessig Hochsprung **Olympiasieger** 1980
Andrea Heim Volleyball Silber 1980, **Europameisterin** 1983
Karla Mügge (Roffeis) Volleyball Silber 1980, **Europameisterin** 1983
Martina Schwarz Volleyball Silber 1980, **Europameisterin** 1983
Anke Maukel (Westendorf) Volleyball Silber 1980
Jürgen Schult Diskus **Olympiasieger** 1988, Silber 1992, Weltmeister 1987
Andreas Zülow Boxen **Olympiasieger** 1988
Andreas Tews Boxen Silber 1988, **Olympiasieger** 1992
Torsten Voss Zehnkampf Silber 1988, **Weltmeister** 1987
Stefan Nimke Bahnradsport Silber 2000, **Olympiasieger** u. Bronze 2004, Bronze 2008, Weltmeister 2003, 2009, 2010, 2 x 2011 und 2012
Hannes Ocik Rudern Silber 2016 und 2020 **Weltmeister** 2017, 2018 und 2019

Paralympische Spiele:

Ramona Brussig Judo **Siegerin** 2004 und 2012, Silber 2008 und 2016
Carmen Brussig Judo **Siegerin** 2012 Silber 2016, Bronze 2008

Weltmeisterschaften - Medaillengewinnerinnen und -gewinner:

René Breitbarth Boxen Silber 1986
Torsten Schmitz Boxen Silber 1989, Bronze 1986 und 1991
Martin Dreßen Boxen Bronze 2003
Martina Strutz Stabhochsprung Silber 2011
Sebastian Zbik Boxen Weltmeister 2011
Jürgen Brähmer Boxen Junioren-Weltmeister 1996, Weltmeister 2013

Europameisterinnen und Europameister:

Ute Steppin (geb. Oldenburg) **Europameisterin** Volleyball 1983 und 1987
Cathrin Muzeniek (geb. Heydrich) **Europameisterin** Volleyball 1983
René Breitbarth **Europameister** Boxen 1985
Dieter Berg **Europameister** Boxen 1985
Michael Timm **Europameister** Boxen 1985
Anke Lindemann **Europameisterin** Volleyball 1987
Dörte Techel (geb. Stüdemann) **Europameisterin** Volleyball 1987
Sven Lange **Europameisterin** Boxen 1989

2. Muster Stelen

